

## VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 4

Siegen, 01.03.2022

Bereich: Beigeordneter 4

Bearbeitet von: Herrn Meyer, Frau Dr. Schneider-Reimann

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

**Rat**

**02.03.2022**

Kurzbezeichnung:

**Beschaffung Erdgas für das Lieferjahr 2023**

### Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt – in Abänderung der Beschlussfassung vom 22.12.2021 – die Beschaffung von herkömmlichem Erdgas für das Lieferjahr 2023.

### Sachverhalt / Begründung:

Mit Beschluss des Rates vom 22.12.2021, VL 597/2021, hat der Rat Siegen die Beschaffung von Gas im Rahmen einer alternativen Ausschreibung von herkömmlichem Erdgas und Bioerdgas mit 50%igem regenerativen Anteil beschlossen. Dabei war von einer maximal 5-jährigen Vertragslaufzeit ausgegangen worden.

Die entsprechende Ausschreibung wurde daraufhin verwaltungsseitig vorbereitet. Die Vertragslaufzeit wurde auf vier Jahre festgelegt (01.01.2023 bis 01.01.2027). Wegen des alternativ ausgeschriebenen Biogasbezuges wurde die Vertragslaufzeit um ein Jahr gekürzt. Biogas wird nicht tagesaktuell an der Börse gehandelt und wird nur zum Festpreis angeboten. Daher erschien die Preisbindung eines Anbieters über einen längeren Zeitraum als unrealistisch.

Am 23.02.2022 wurde die Auftragsbekanntmachung über die Ausschreibung der Versorgung städtischer Liegenschaften mit Erdgas zwecks Veröffentlichung an die EU versandt. Die Vergabeunterlagen wurden am 25.02.2022 auf der Vergabepattform der EU veröffentlicht. Die Auftragsbekanntmachung im Amtsblatt der EU erfolgte am 28.02.2022. Angebote können bis zum 01.04.2022, 10.00h, eingereicht werden.

Der Gasmarkt unterlag bereits in den letzten Monaten und damit auch im Zeitpunkt der Beschlussfassung erheblichen Schwankungen. Durch die geopolitischen Ereignisse, insbesondere den Ereignissen am 25.02.2022 in der Ukraine, ist der Gasmarkt allerdings noch einmal in besonderem Maße betroffen. Sowohl seitens Energieversorgern als auch seitens städtischer Berater (einem kurzfristig hinzugezogenen Energierechtler sowie dem die städtische Ausschreibung begleitenden Beratungsunternehmen First Energy) wird davon ausgegangen, dass in der derzeitigen Situation mit Angeboten für eine fixe vierjährige Vertragslaufzeit wegen der Unkalkulierbarkeit der weiteren Entwicklungen auf dem Gasmarkt realistisch nicht gerechnet werden kann. Das gilt erst recht für die avisierte Beschaffung von Biogas (s. Erläuterung oben).

Aus vergaberechtlichen Gründen können eventuelle Bieter jedoch von den entsprechenden Vorgaben in den Vergabeunterlagen nicht abweichen. Die städtischen Berater empfehlen deshalb, angesichts der aktuellen – so nicht vorhersehbaren – geopolitischen Lage und aufgrund der bestehenden Unwägbarkeiten, wohin sich diese Lage in den nächsten Tagen, Wochen und Monaten entwickeln wird, die ausgeschriebene Vertragslaufzeit deutlich zu verkürzen, auf ein Jahr, maximal auf zwei Jahre. Damit würde man zugleich dem wesentlichen Anliegen der Stadt, nämlich Wettbewerb herzustellen, deutlich besser Rechnung tragen.

Für die Stadt Siegen hat die Herstellung von Versorgungssicherheit zu einem wirtschaftlichen Preis oberste Priorität. Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung vor, angesichts der jüngsten, unvorhersehbaren geopolitischen Entwicklungen, die bereits laufende Ausschreibung dahingehend zu verändern, dass in der aktuellen Situation lediglich die Erdgasbeschaffung für das Jahr 2023 erfolgen sollte. Wesentliches Anliegen ist dabei, möglichst schnell Versorgungssicherheit zu einem möglichst wirtschaftlichen Preis zu erhalten.

Ende dieses Jahres, spätestens Anfang des nächsten Jahres soll dann die Lage neu bewertet werden und dann über die weitere Gasbeschaffung für die nächsten Jahre entschieden werden – unter Berücksichtigung des angestrebten Ziels der Beschaffung von Biogas und der damit verbundenen Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes.

Finanzielle Auswirkungen ☒ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input checked="" type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
ca. 2.560.000 €				

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode
				Sachkonto

## Klimaschutz

<b>Klimarelevanz</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input checked="" type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<b>Veränderungen CO<sub>2</sub>-Emissionen</b> <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input checked="" type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<b>Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen</b> <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<b>Bestehen alternative Handlungsoptionen?</b> <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterung Klimarelevanz</b>      			
<b>Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)</b>      			

i. V.

gez.

Henrik Schumann  
 Stadtbaurat

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.